



**IMPULSVERANSTALTUNG ZUR
BESTANDSAUFNAHME
- START DER ARBEITSKREISE**

**Dorferneuerung und Flurneuordnung
Illenschwang 3 (Vorbereitungsphase)**

**am 15.02.2016 ab 19.00 Uhr
in Illenschwang,
Gasthaus „Zur Sonne“**

DOKUMENTATION DER ERGEBNISSE

Begrüßung

Rund 40 Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung zum Start der Bürgerarbeitskreise im Verfahren „Ländliche Entwicklung in Dorf und Flur, Illenschwang 3“ gefolgt (Impulsveranstaltung). Herr 2. Bürgermeister Harich begrüßte alle Teilnehmer recht herzlich. Frau Dr. Müller-Herbers vom Planungsbüro Baader Konzept hieß die Teilnehmer ebenfalls herzlich willkommen. Dabei zeigte Frau Dr. Müller-Herbers den geplanten Ablauf des Abends auf und gab wichtige Informationen zur weiteren Vorgehensweise.

Einführung / Impulsvortrag

In ihrem Impulsvortrag informierte Frau Dr. Müller-Herbers zunächst über Ziele und die weitere Vorgehensweise in der Vorbereitungsphase der Dorferneuerung und rief nochmals die einen Monat zurückliegende, erfolgreiche Auftaktveranstaltung in Erinnerung. Das Protokoll der Auftaktveranstaltung ist auf der Homepage der Gemeinde eingestellt und steht in der Gemeindeverwaltung zur Verfügung. Die nächsten Schritte sind nun die Bildung bzw. Bestätigung der Arbeitskreise, die Festlegung der wesentlichen Arbeitsthemen je Arbeitskreis sowie die Klärung der nächsten Arbeitsschritte zur Bestandsaufnahme.

Dorferneuerung+Flurneuordnung Ziele



Mit der Entwicklung von Dorf und Landschaft

- zu einer nachhaltigen Verbesserung der Lebens-, Wohn- und Arbeitsverhältnisse beitragen

und

- gleichzeitig den Naturhaushalt und das Landschaftsbild nachhaltig zu sichern

Illenschwang in der Vorbereitungsphase



2

Dorferneuerung + Flurneuordnung



Es geht um die Zukunft für Illenschwang

Wohnen, Arbeiten, Erholen ...



3

Dorferneuerung + Flurneuordnung Auftakt 15. Januar 2016



4

Dorferneuerung + Flurneuordnung Arbeitsschritte



- Antragstellung der Gemeinde beim ALE ☑
- Grundseminar Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim ☑
- Auftaktveranstaltung zur Vorbereitungsphase am 15.01.2016 ☑

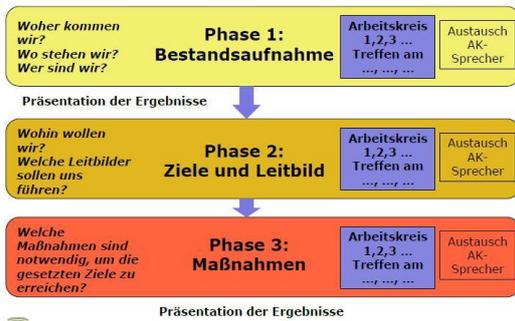
Arbeit in den Arbeitskreisen

- Inputveranstaltung, Einstimmung zur Bestandsaufnahme > heute
- Kontinuierliche Treffen der Arbeitskreise, Treffen der AK-Sprecher nach Bedarf, Zwischenpräsentation
- Abschluss Vorbereitungsphase: Präsentation Ziele, Leitbild und Maßnahmen (vorläufiger Maßnahmenplan)



5

Dorferneuerung + Flurneuordnung Bausteine Vorbereitungsphase



BAADER KONZEPT

6

Auftaktveranstaltung Arbeitskreise



<http://image.google.de/imgres?imgurl=http://3.45027%2Ffodab.zobis.de>

7

Auftaktveranstaltung Arbeitskreise Ziele heute, zu klären:

- Bildung Arbeitskreise und Festlegung der Hauptthemen/wesentlichen Inhalte
- Sprecher/innen der Arbeitskreise bestätigen
- Klärung der nächsten Arbeitsschritte zur Bestandsaufnahme:
was, wie, wann und wo?
- Dokumentation der Ergebnisse: **wer und wie?**
- Informationstransfer, Austausch, Einbeziehung Dorfgemeinschaft: **wie und wann?**

BAADER KONZEPT

8

Arbeitskreise Arbeitsprinzipien + Methoden

- Sich weiter kennenlernen
- Gemeinsamen Stand erarbeiten (Ausgangslage)
- Gemeinsam Ideen und Lösungsansätze entwickeln
- Zusammenhänge erkennen und (später) nutzen
- Bearbeitung nach jeweiligem Kenntnisstand
- Alle Ergebnisse / Ideen werden dokumentiert
- Methodenkompetenz und Erfahrungen aus Seminar Klosterlangheim nutzen !!



BAADER KONZEPT

9

Arbeitskreise - Aufgaben Phase Bestandsaufnahme

- Leitung und Begleitung Arbeitskreise durch Sprecher/innen (externe Betreuung Baader Konzept)
- Durchführung Bestandsaufnahme
 > Begehungen
 > Fotodokumentation
 > Befragung persönlich
 > Befragung alle mit Fragebogen
- Wer weiß was?
 Wer wird gefragt?
- auch Lösungsansätze und Ideen gefragt



BAADER KONZEPT

10

Dorferneuerung – Arbeitskreise Bestandsaufnahme Wer? Wie?

z. B. anhand Karte, Text und Fotos



BAADER KONZEPT

11

Dorferneuerung – Arbeitskreise Bestandsaufnahme Wer? Wie?

z. B. Blickwinkel der Kinder, der Älteren, der Familien, der Landwirte, ...



BAADER KONZEPT

12

Dorferneuerung – Arbeitskreise Bestandsaufnahme Wer? Wie?



unterschiedliche Blickwinkel



auch Details zählen

BAADER KONZEPT

13

Arbeitskreise im Überblick



- **Was wollen Sie in Ihrem Arbeitskreis bearbeiten?**



Arbeitskreise und Themen

Für jeden Arbeitskreis wurden anschließend gemeinsam Themen gesammelt, die es innerhalb des Arbeitskreises zu bearbeiten gilt. Dabei ist zu berücksichtigen, dass es inhaltliche Überschneidungen gibt, die in der anschließenden Gruppenarbeit zu klären sind.

AK 1 Ortsbild / Siedlungsstruktur inkl. technische Infrastruktur

- Wasser
- Obstbaumpflege
- Straßen (PKW, Fußgänger)
- Dorfplatz
- Gemeinschaftshalle
- Nahwärmenetz
- Spielplätze / Bolzplatz
- Weiher / Badeweiher
- Kläranlage
- Mobilfunknetz

AK 2 Dorf- und Gemeinschaftsleben inkl. soziale Infrastruktur

- Dorfplatz
- Gemeinschaftshalle
- Gewerbe
- Spiel- und Bolzplatz
- Weiher
- Vereine

AK 3 Flur und Landschaft

- Hecken
- Streuobst
- Gewässer / Weiher / Entwässerung
- Steinbruch
- Beerbach
- Brücken
- Summer Breeze

AK 4 Jugendliche

- ÖPNV
- Dorfplatz
- Sportplatz (am Weiher)
- Spielplatz
- Bushäusle (Haltestelle)
- Weiher
- „Haisle“ (Jugendtreff am Weiher)
- Gemeinschaftshalle
- Breitbandausbau / Netzausbau
- Infrastruktur
- Kinder
- (Neu-)Baugebiet

Nach der Zusammenstellung der wichtigen Themen für die Arbeitskreisarbeit (inkl. Beachtung des ersten Brainstorming auf der Auftaktveranstaltung) und kurzer Diskussion, wo es Doppelungen geben und wo eine Betrachtung aus unterschiedlichen Blickwinkeln sinnvoll sein kann, teilten sich die Arbeitskreise jeweils auf. Zentrale Aufgabe war es,

- die Sprecher/innen der jeweiligen AKs zu bestimmen,
- zu klären, wie die Diskussionen und Ergebnisse dokumentiert werden,
- zu klären, welche nächsten Schritte konkret anstehen und
- den Termin der nächsten Arbeitskreis-Sitzung festzulegen.



Ergebnisse je Arbeitskreis

Im Rahmen der einstündigen, sehr produktiven Gruppenarbeit konnte das anstehende Arbeitsprogramm mit den zentralen Themen/Inhalten zur Bestandsaufnahme für jeden Arbeitskreis ermittelt und bereits erste Ergebnisse zur Bestandsaufnahme erzielt werden. Im Folgenden werden die zentralen Themen und Festlegungen bzw. Planungen aus den einzelnen Arbeitskreisen vorgestellt.

AK 1 „Ortsbild/Siedlungsstruktur inkl. techn. Infrastruktur“

1. **AK-Sprecher:** Barbara Beier
 2. **AK-Sprecher:** Michael Brandner
- Schriftführer:** Edeltraud Berndt, Stefan Schürrie

Nächstes Treffen: Mo, 07.03.2016 - 19.00 Uhr im Gasthaus „Zur Sonne“

Ergebnis Gruppenarbeit:

Der Arbeitskreis 1 möchte sich zukünftig insbesondere mit den Themenbereichen „Ortsbild“ (beinhaltet u.a. Flächen, Plätze, Freiräume, Straßen, Wege), „Leerstand“ sowie „Fernwärme“ und „Erneuerbare Energien“ beschäftigen. Die Teilnehmer planen für ihre Bestandsaufnahme u.a. eine bzw. mehrere Ortsbegehungen, ebenso halten sie eine Bürgerbefragung in Illenschwang für hilfreich.

AK 2 „Dorf- u. Gemeinschaftsleben inkl. soziale Infrastruktur“

1. **AK-Sprecher:** Andrea Präg
 2. **AK-Sprecher:** Markus Beck
- Schriftführerin:** Karin Reichert

Nächstes Treffen: Mo, 21.03.2016 - 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus

Anmerkung: nächstes Treffen des AK 2 wurde vom 21.03.16 auf den 06.03.2016 vorverlegt (Stand 04.03.16)

Ergebnis Gruppenarbeit:

Der Arbeitskreis 2 möchte sich zukünftig insbesondere den Themen „Feste“, „Veranstaltungen“ und „Vereine“ widmen. Es soll u.a. erhoben werden, welche Art von Festen bzw. Veranstaltungen wo in Illenschwang für verschiedene Altersgruppen stattfinden („vom Kindergottesdienst bis zum Seniorennachmittag“) und welche Vereine es gibt. Die Teilnehmer möchten auch gerne die Kinder in die Bestandsaufnahme mit einbeziehen (z.B. Ortsbegehung mit Kindern).

AK 3 "Flur und Landschaft"

1. **AK-Sprecher:** Roland Zieher
 2. **AK-Sprecher:** Thomas Reichert
- Schriftführer:** Friedrich Prechter

Nächstes Treffen: So, 21.02.2016 – 09:30 Uhr im Feuerwehrhaus

Ergebnis Gruppenarbeit:

Der Arbeitskreis 3 sieht seine Schwerpunkte insbesondere in den Themen „Wege (inkl. Einfahrten, Gräben, Obstbäume und Landschaftsbild“. In diesem Zusammenhang möchte der Arbeitskreis noch genauere Themen und Inhalte zur weiteren Bestandsaufnahme festlegen. Des Weiteren ist geplant, Flur und Landschaft im Rahmen von Begehungen (z.B. Wegen in der Feldflur) zu erkunden. Die Dokumentation der Bestandsaufnahme soll über Listen und Bilder (!) erfolgen.

AK 4 "Jugendliche"

1. **AK-Sprecher:** Benny Wolff
 2. **AK-Sprecher:** Frank Prechter
- Schriftführerin:** Georgina Knauß

Nächstes Treffen: Sa, 05.03.2016 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus

Ergebnis Gruppenarbeit:

Der Arbeitskreis 4 hat während der Gruppenarbeit beschlossen, verschiedene Inhalte aus dem Themenspeicher der Flip-Chart zusammen zu betrachten. Hierzu zählen die Zusammenlegung der Themen „Sportplatz (am Weiher)“, „Weiher“ und „Haisle (Jugendtreff am Weiher)“ aufgrund der gemeinsamen Verortung am Weiher. Ebenso wurden die Themen „Dorfplatz“, „Spielplatz“, „Gemeinschaftshalle“, und „Kinder“ als gemeinsamer Themenbereich zusammengelegt. Der „Breitbandausbau/Netzausbau“ bildet ein weiteres, eigenes Themenfeld. Die ÖPNV-Anbindung (Busverbindung) wird von den Arbeitskreisteilnehmern im Allgemeinen als „gut“ bewertet. Für die anstehende Bestandsaufnahme ist eine gezielte Ortsbegehung mit Kindern und weiteren Jugendlichen geplant. Weitere Meinungen und Blickwinkel (u. a. Sichtweise der Kinder) sollen durch einen Fragebogen eingeholt werden. Bezüglich der Dokumentation plant der AK, ein pdf-Dokument mit den Ergebnissen (Protokoll) auf der Homepage (der Gemeinde) zu veröffentlichen.

Zusammentreffen der Arbeitskreise im Plenum und Diskussion

Danach kamen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder in der großen Runde zusammen, um je Gruppe die wesentlichen Ergebnisse zu präsentieren. Die kurze Vorstellung diente vor allem der Information der jeweils anderen Gruppen. Besprochen wurden auch mögliche Maßnahmen und Aktionen im Rahmen der Bestandserhebung, die einer arbeitsgruppenübergreifenden Koordination bedürfen, wie z.B. die Durchführung einer Befragung aller Bürger und Bürgerinnen im Dorf. Hier bietet sich die gemeinsame Erarbeitung eines Fragebogens an. Auch der in zwei Arbeitskreisen angedachte Rundgang mit Kindern im Dorf sollte un-

tereinander abgestimmt werden. Den Arbeitskreisen steht jeweils eine Karte zur Verfügung. Ein Formular zur einfacheren Dokumentation der Arbeitskreistreffen wird allen Sprechern per Email zugeschickt, mit der Bitte, es zeitnah an das Bearbeitungsteam von Baader Konzept zurück zuschicken. Aufgabe des Baader-Teams ist es am Ende der Vorbereitungsphase einen Bericht über die Arbeitskreis-Arbeit und deren Ergebnisse im Rahmen der Dorferneuerung und Flurneuordnung Illenschwang 3 zu erstellen, sodass wir auf eine gute Dokumentation der Arbeit in den Arbeitskreisen angewiesen sind. Nur Ergebnisse und Hinweise, die in Form von Karten, Fotos und Texten erfasst sind, können im abschließenden Bericht berücksichtigt werden.

Die nächsten Termine im Überblick:

Wie geht es weiter? Nächste Termine



AK 1 Ortsbild/Siedlungsstruktur/techn. Infrastruktur

- 07.03.2016, 19:00 Uhr im Gasthaus „Zur Sonne“
- Sprecherin: Barbara Beier

AK 2 Dorf-/Gemeinschaftsleben/soziale Infrastruktur

- 06.03.2016, 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus
- Sprecherin: Andrea Präg

AK 3 Flur und Landschaft

- 21.02.2016, 09:30 im Feuerwehrhaus
- Sprecher: Roland [Zieher](#)

AK 4 Jugendliche

- 05.03.2016, im Gemeindehaus
- Sprecher: Benny Wolff

Abschluss und Ausblick

Frau Müller-Herbers bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die sehr engagierte Mitarbeit und informiert über das weitere Vorgehen. Im nächsten Schritt finden die Sitzungen der Arbeitskreise statt. Weiteres Kartenmaterial wird, auf Anfrage, vom Amt für Ländliche Entwicklung, Herrn Dohrer zur Verfügung gestellt. Für fachliche und organisatorische Fragen zur Arbeitskreisarbeit und der Bestandsaufnahmen steht das Team von Baader Konzept zur Verfügung:

- Aline Baader
- Sabine Müller-Herbers
- Georg Mai

Protokoll 29.02.2016, Sabine Müller-Herbers, Aline Baader, Georg Mai (Büro Baader Konzept)